

# PRESSEINFORMATION

09. März 2017 . Seite 1/2

## FondsKonzept AG: Apps sind Eintrittskarte in die Fintech-Welt

- Strategischer Wettbewerbsvorteil für unabhängige Finanzmakler
- Kunden-Informationszentrale mit neuem Zugang zu Finanzthemen
- Erweiterung der App um Bankingschnittstelle und Messaging-Tool
- Anstieg der Nutzerzahlen zum Jahresbeginn um zehn Prozent

Illertissen, 09. März 2017 – Die FondsKonzept AG sieht bei Maklern, die die Ansprache ihrer Kunden und die Steuerung administrativer Prozesse mit Apps unterstützen, einen strategischen Wettbewerbsvorteil. Grund ist die voranschreitende Digitalisierung, die die Finanzdienstleistungsbranche voll erfasst hat. Nach Schätzungen des Maklerverbundes wird auf Gesamtarkebene bis zum Jahr 2025 mehr als die Hälfte der Vertragsabschlüsse zu Finanzprodukten über Apps initiiert und durchgeführt werden. Die Anwendungen werden damit für freie Makler immer mehr zur Eintrittskarte in die digitale Welt der als „Fintechs“ titulierten Marktplayer. Zusammen mit der Nutzung von weiteren essenziellen Bausteinen wie einer interaktiven Webseite und einem Fonds-shop für das beratungsfreie Geschäft versetzen sie den Makler in die Lage, den digitalen Wandel als eigene Fintech-Einheit aktiv mitzugestalten und von ihm nachhaltig zu profitieren.

Hierzu Hans-Jürgen Bretzke, Vorstand der FondsKonzept AG: „Apps sind im Alltag der Menschen weiter auf dem Vormarsch und inzwischen in nahezu allen Lebensbereichen der heute 45 Millionen Smartphone- und 37 Millionen Tabletbenutzer in Deutschland angekommen. Dies gilt auch für unabhängige Finanzdienstleistungen, bei denen die Bedeutung von Apps und die daraus resultierenden Chancen in der aktiven Kundenbetreuung häufig noch unterschätzt werden.“

So stellen Apps im Design des Maklers in Abgren-

zung zu beraterlosen Fintech-Anwendungen kein Substitut für den persönlichen Kontakt dar. Vielmehr sind sie ein Portal für die ganzheitliche Kommunikation mit dem Kunden sowie die effiziente Abwicklung von Prozessen vom Erstkontakt bis zum Vertragsabschluss und der Nachbetreuung. Diese wird durch steigende Serviceverpflichtungen infolge der Regulierung durch den Gesetzgeber im Rahmen von MiFID II immer anspruchsvoller. Darüber hinaus schaffen Apps beim Kunden einen innovativen Zugang zum Thema Finanzdienstleistungen, da Informationen zum persönlichen Finanzstatus überall und jederzeit unabhängig von der persönlichen Präsenz des Beraters verfügbar sind. Dies motiviert Kunden, sich mit ihren Finanzen aktiver als zuvor zu beschäftigen und etwa bei bevorstehenden Fälligkeiten den Berater aus eigenem Antrieb zu kontaktieren.

Die Makler von FondsKonzept erkennen dies und setzen die beiden seit Anfang 2014 verfügbaren Tools FinanceApp und Depotblick zunehmend bei ihren Kunden ein. So konnte in den ersten beiden Monaten des Jahres 2017 bei den aufgespielten Apps als verlängerter Arm der Online-Plattform Maklerservicecenter ein Anstieg von zehn Prozent gegenüber der Nutzerzahl zum Jahresende 2016 verzeichnet werden. Um diesen Prozess zu unterstützen, wird FondsKonzept die Makler im laufenden Jahr in Webinaren und Infoveranstaltungen im gesamten Bundesgebiet über die Vorzüge dieser und weiterer Bau-

# PRESSEINFORMATION

09. März 2017 . Seite 2/2

steine des digitalen Gesamtkonzeptes informieren.

Die FondsKonzept-Apps wurden zum Jahresbeginn mit weiteren Neuerungen zu einer Informations- und Schaltzentrale ausgebaut. So umfassen die neuen Anwendungen unter anderem eine Bankingschnittstelle, mit der der Kunde seine Vermögensbilanz um die Giro- und Kreditkartenkonten seiner Hausbanken erweitern kann. Hierzu lassen sich Bankverbindungen von mehr als 3.000 Instituten in Deutschland einlesen und per Datentransfer fortlaufend aktualisieren. Darüber hinaus ist es möglich, alle Verträge der Aktiv- und Passivseite aus der Vermögensbilanz des Kunden sowie Versicherungen manuell einzupflegen oder entsprechende Dokumente hochzuladen bzw. Schadensmeldungen online abzugeben. Für den stetigen Kommunikationsfluss zwischen Kunde und Makler steht ein Messaging-System mit Chat-Funktionen zur Verfügung, wie sie bei Messenger-Anwendungen üblich sind.

## Über FondsKonzept:

Die heutige FondsKonzept AG wurde 1999 als Fonds Konzept Service GmbH gegründet und versteht sich als offener Maklerverband und multifunktionaler Dienstleister für freie Makler, Vertriebe, Vermögensverwalter, Banken, Versicherungen und Haftungs-dächer. Schwerpunkt ist die konsolidierte Abwicklung aller Geschäftsvorfälle in den Bereichen Investmentfonds, Versicherungen, Bausparen und Finanzierungen über die hausinterne Plattform Maklerservicecenter (MSC).

Unter der FondsKonzept AG mit Sitz in Illertissen bei Ulm sind neben der FondsKonzept Investmentmakler GmbH auch das österreichische Haftungsdach FinanzAdmin Wertpapierdienstleistungen GmbH mit Sitz in Wien, die auf Versicherungen spezialisierte FondsKonzept Assekuranzmakler GmbH, die Diversitas GmbH sowie die Sosnowski Computersysteme GmbH als 100-prozentige Tochtergesellschaften angesiedelt. Zu den Kooperationspartnern zählt eine breite Palette von Gesellschaften und Fondsplattformen. Zum 28. Februar 2017 umfasste das insgesamt administrierte Bestandsvolumen 8,5 Mrd. Euro.

## Für Rückfragen und weitere Informationen:

FondsKonzept AG  
Ulmer Str. 6  
89257 Illertissen  
Telefon: +49 (0) 7303 9698100  
Telefax: +49 (0) 7303 969816  
Internet: [www.fondskonzept.ag](http://www.fondskonzept.ag)  
E-Mail: [info@fondskonzept.ag](mailto:info@fondskonzept.ag)

## Ansprechpartner für Medienkontakte:

sylverbum  
Michael Sylvester Public Relations  
Oleanderweg 31  
64625 Bensheim  
Telefon: +49 (0) 6251 9493780  
Telefax: +49 (0) 6251 9495411  
Mobil: +49 (0) 176 43000365  
E-Mail: [sylvester@sylverbum.de](mailto:sylvester@sylverbum.de)